

## Unterstützung und Rat für Spender

### Vortrag des "Stiftungshauses Bremen" Von unserem Redaktionsmitglied Gabriela M. Keller

Jeder dritte Deutsche ist, laut einer Studie der Bundesregierung, bereit zu bürgerschaftlichem Engagement. Doch für welche Zwecke kann zum Beispiel ein potenzieller Stifter überhaupt sein Geld anlegen? Oder wie muss sich jemand organisieren, der seine Hilfe speziell nur Kindern zukommen lassen möchte? Welche steuerlichen Rahmenbedingungen gilt es zu beachten?

"Das Stiftungshaus Bremen hat das Ziel, potenziellen Stiftern mit Beratung und Kontaktvermittlung zur Seite zu stehen", erklärt Andrea Frenzel-Heiduk, Referatsleiterin für Bürger-Engagement im Sozialressort. Welche Unterstützung genau diese Initiative bieten kann, darüber informiert ein Vortrag am kommenden Mittwoch ausführlich: Der Präsident der Einrichtung, Professor Bernd-Artin Wessels, berichtet über die Arbeit des Stiftungshauses und vermittelt einen Einblick in dessen Tätigkeitsfeld.

Wessels ist seit über 30 Jahren als Unternehmer in Bremen tätig. Außerdem ist er unter anderem im Präsidium der Handelskammer, Honorargeneralkonsul von Ecuador, Doyen des Landes Bremen und Ehrenszenator der Hochschule Bremen. "Er selbst versteht sich in der Tradition des Mäzenatentums", sagt Andrea Frenzel-Heiduk. So wird Wessels während des Vortrags auch auf seine persönliche Motivation als Stifter zu sprechen kommen.

Der Vortrag ist Teil einer Reihe, die das Referat für Bürgerengagement seit sieben Jahren organisiert. Jeden Monat stellen Experten aus anderen Städten erfolgreiche Modelle rund um die Themen Ehrenamt, Sozial-Sponsoring und Freiwilligenarbeit vor. Viele Anregungen fielen auf fruchtbaren Boden. "Zum Beispiel rührte ein Vortrag über die Stadtstiftung Gütersloh zur Gründung der Bremer Bürgerstiftung", betont die Referatsleiterin. Prinzipiell gehe es in der Reihe um die Vision von Stadt als Gemeinschaftsinitiative. "Die Bürger sollen und wollen Verantwortung übernehmen." · Zum Thema "Das Stiftungshaus Bremen" spricht Bernd-Artin Wessels am Mittwoch, 10. März, von 18 bis 19.30 Uhr im Kapitel 8, Domsheide 8. Der Eintritt ist frei.